

Erfolgsgeschichte in Alpenrod



Was vor zehn Jahren mit dem mutigen Schritt des Gastromomen Klaus Jöckel (links) begann, ist inzwischen auf dem Gräbersberg bei Alpenrod zu einer echten Erfolgsgeschichte geworden. Mit viel Arbeit und guten Ideen haben der Wirt, seine Frau Angelika (2. von links) und das vierköpfige Team „Jöckel's Hütte“ zu einem gastronomischen und touristischen Anziehungspunkt gemacht. Dienlich ist gewiss die gute Lage direkt am Westerwaldsteig und am Aussichtsturm, doch auch ein unermüdlicher Initiativegeist, etwa bei den geführten Motorradtouren, trägt dazu bei, dass der Name Alpenrod weithin einen guten Klang erhalten hat. Das hat auch Ortsbürgermeisterin Beate Salzer (rechts) erkannt und gratulierte zum zehnjährigen Bestehen. Dem schlossen sich Bürgermeister Peter Klöckner und Kati Henrich von der Tourist-Information der Verbandsgemeinde Hachenburg gerne an. ■ Foto: Elmar Hering